

Wandervorschlag

Durch die Mißmahl'schen Anlagen zum Hängegarten nach Neufra

Die Wanderung führt vom Parkplatz bei der Stadthalle in Riedlingen über den Fußgängerüberweg entlang des Hochwasserkanals durch die mit der blauen Raute markierten Mißmahl'schen Anlagen bis zum Donauradwanderweg und folgt der Markierung links nach Neufra. Unterhalb des Schlossbergs wird das kleinste „Schlosshotel“ der Familie Johannsen erreicht. Familie Johannsen bietet die Möglichkeit, das Tonnengewölbe des Hängegartens zu besichtigen, dann wird klar, warum es Hängegarten heißt. Nach einem Besuch des Gartens und der Schlosskirche führt der gleiche Weg wieder zurück. Nach der Bahnunterführung bestehen verschiedene Varianten der Rückkehr zum Ausgangspunkt:

1. **blaue Markierung auf dem Kartenausschnitt:**

Nach rechts und auf dem Gemeindeverbindungsweg entlang der Bahnlinie Richtung Riedlingen. Nach der Überquerung des Rötenbachs nach links durch die Kastanienallee und über die Brücke der Schwarzach. Danach immer geradeaus bis zur Hindenburgstraße, nach links und über den Fußgängerüberweg zum Ausgangspunkt zurück.

7,7 Km

2. **grüne Markierung auf dem Kartenausschnitt:**

Geradeaus zum Donauradwanderweg auf den Donaudamm, dann rechts und auf dem Damm entlang der Donau und, nach der Aufteilung, am Hochwasserkanal entlang zum Ausgangspunkt zurück.

8,4 Km

3. **rote Markierung auf dem Kartenausschnitt:**

Geradeaus zum Donauradwanderweg auf den Donaudamm, dann links über den Donausteg, nach rechts und auf dem Damm, später auf dem Feldweg entlang der Donau bis zum Übergang über den Biberbach. Danach rechts und immer auf dem Feldweg entlang der Donau, am Segelfluggelände vorbei Richtung Stadt. An der Kreuzung Färberweg/Weilervorstadt rechts, an der Donau entlang, rechts über die „Holzbrücke“ am Sportheim vorbei und über den Tuchplatz zur Hindenburgstraße. Am Hotel „Brücke“ nach rechts über die Hochwasserkanalbrücke und über den Fußgängerüberweg zum Ausgangspunkt.

9,5 Km

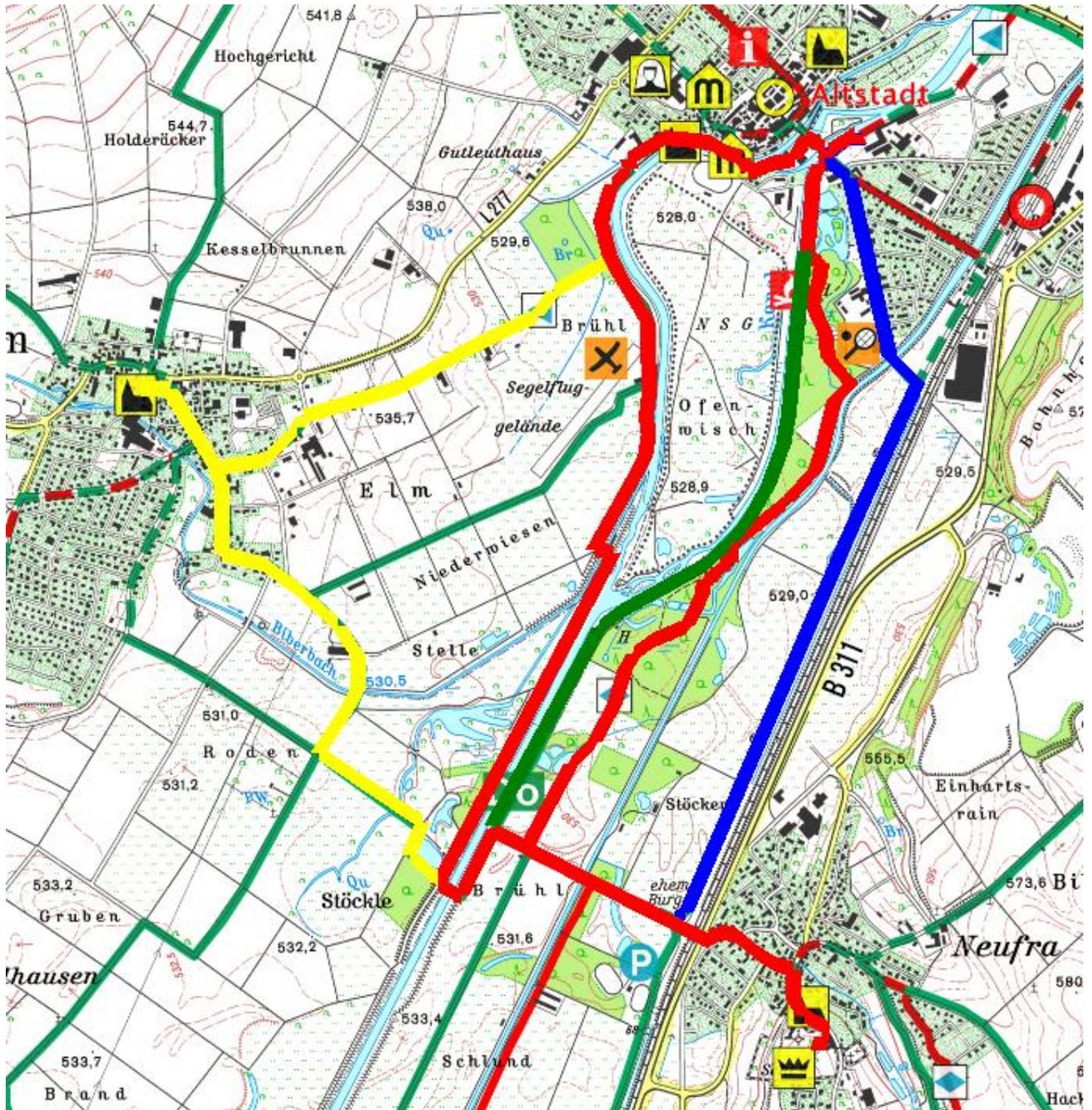
4. **gelbe Markierung auf dem Kartenausschnitt:**

Geradeaus zum Donauradwanderweg auf den Donaudamm, dann links über den Donausteg, rechts und sofort wieder links am Weiher vorbei. Danach rechts und dann links auf den Spurweg. An der Kreuzung rechts, auf dem Weg an der Gaststätte „Donautal“ vorbei der Donaustraße bis zur Kirche folgend, auf dem gleichen Weg zurück bis zur zweiten Straße (Sandgrubenweg) links ab, an der Fa. Zäune-Schwarz vorbei geradeaus Richtung Riedlingen bis zur Donau. Nach links an der Donau entlang Richtung Stadt. An der Kreuzung Färberweg/Weilervorstadt rechts, an der Donau entlang, rechts über die „Holzbrücke“ am Sportheim vorbei und über den Tuchplatz zur Hindenburgstraße. Am Hotel „Brücke“ nach rechts über die Hochwasserkanalbrücke und über den Fußgängerüberweg zum Ausgangspunkt.

11,5 Km

Die verschiedenen Varianten haben je einen Höhenunterschied von ca. 25 m. Einzelne Streckenabschnitte können auch mit Kinderwagen befahren werden. Sehenswert: Riedlingen, Hängegarten und Schlosskirche in Neufra, Kirche in Altheim; Einkehrmöglichkeit: (Neufra, Altheim,) Riedlingen.

Verfasser: Helmut Emrich, Schwäbischer Albverein e.V., Ortsgruppe Riedlingen, De-Pay Str. 42, 88499 Riedlingen



Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
(www.lgl-bw.de) Az.:2851.3-D/604